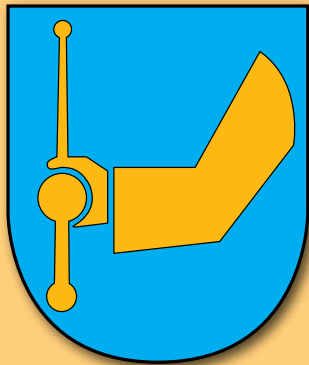




Wenne Gemeindezeitung

Ausgabe 76 März 2018

Informationsblatt der Gemeinde Wenne



Unsere engagierte Jungfeuerwehr

Tag der Feuerwehr

28. April 2018 . Feuerwehr Wenne
von 10 – 15 Uhr

- Feuerlöscherüberprüfung - Schauübung - Löschtraining für die Bevölkerung
- Ankauf neuer Löscher/Löschdecken/Rauchmelder

Am Abend **FLORIANIFEIER** mit **Einweihung**
des neuen Jugendwimpels sowie der neu restaurierten Fahne!





Liebe
Leserinnen
und Leser der
Wenner
Gemeindezeitung!

(Copyright: Land Tirol/Frischauf)
Der heurige Winter war seit langem wieder einmal sehr schneereich. Geprägt war er aber nicht nur von den großen Niederschlagsmengen, sondern auch von den unterschiedlichen Temperaturschwankungen. Die großen Schneemassen waren für unsere Winterdienstmitarbeiter sehr herausfordernd. Bedanke mich im Namen der Gemeinde bei Allen für die zuverlässige und verantwortungsbewusste Arbeit.

Feuerwehr Wenns

Am 19. Jänner 2018 lud die FFW – Wenns zur Jahreshauptversammlung in den Pitz Park ein. Im letzten Jahr leisteten die Mitglieder über 9.000 freiwillige Arbeitsstunden. Besonders hervorzuheben ist auch die vorbildhafte Lehrgangsstatisik von mehr als 52 Kursbesuchen an der Landesfeuerwehrschule in Telfs. Kommandant Norbert Reheis und Stellvertreter Otto Raich traten für die neue Funktionsperiode nicht mehr zur Wahl an. Im Namen der Gemeinde bedanke ich mich für die jahrelange geleistete Arbeit für die Allgemeinheit. Die Neuwahlen brachten folgendes einstimmiges Ergebnis: Kommandant: Lukas Scheiber, Stellvertreter: Stefan Gundolf, Schriftführer: Patrick Pfefferle, Kassier: Roland Thöny
Bedanke mich beim neuen Kommando für die Bereitschaft, Verantwortung in der Feuerwehr zu übernehmen und freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit! Lobenswert ist auch die jahrelange vorbildhafte Arbeit im Jugendfeuerwehrbereich. Derzeit sind 21 Burschen und 9 Mädchen bei der Jugendfeuerwehr tätig. (siehe Titelfeld)

Fotos für Landeshauptmann Platter

Anlässlich einer ÖVP Veranstaltung im FMZ Imst überreichten die Verantwortlichen des Fasnachtsvereines als kleines Dankeschön für den Besuch der Wenner Fasnacht 2017 an Landeshauptmann Günther Platter ein Fotoalbum.
(Bild siehe nächste Spalte)



Bericht Substantzverwalter

Einnahmen: 644.452,00 €
Ausgaben: 403.225,00 €
Gewinn: 241.227,00 €
Auf Grund des stabilen Holzpreises konnte das Wirtschaftsjahr wiederum positiv abgeschlossen werden. Der erzielte Substanzerlös kommt wie seit 2014 der gesamten Gemeinde zugute. Die Zusammenarbeit mit Teilen des Agrarausschusses ist derzeit nicht zielführend. Bei jeder Sitzung erfolgen Vorwürfe gegen die Gemeinde und den Substantzverwalter. Dabei handelt es sich in erster Linie um Funktionäre, die schon vor der gesetzlichen Übertragung an die Gemeinde in ihrem Amt tätig waren. Bei diesen besteht keine Wertschätzung für die Leistungen der Gemeinde betreffend Landwirtschaft. Die Gemeinde erhöhte die landwirtschaftliche Förderung von 14.000,00 € im Jahre 2014 auf 37.000,00 € im Jahre 2017. Elf Landwirte stellten für 2017 keinen Förderantrag und verzichteten somit auf 4.456,00 €. Diese Summe wurde dann auf die übrigen Bauern aufgeteilt. Allein in die Weidepflege der Weidegemeinschaft Eggmahd/Larchach investierte die Gemeinde in den letzten 2 Jahren 15.800,00 €. Umso unverständlicher, dass letztes Frühjahr weniger als 20 Stück Vieh im Bereich „Ochsenboden“ aufgetrieben wurden!!! Der Gemeinderat steht geschlossen zu den getätigten Ausgaben, weil sie vom Großteil der bäuerlichen Bevölkerung geschätzt werden. Derzeit wird im Planungsverband intensiv an einer zukunftsorientierten Lösung für das Schlachthaus Pitztal gearbeitet. Dabei geht es nicht nur um reine Schlachtungen, sondern auch um das Zustandebringen einer talweiten Vermarktungsplattform. Weiters werden die Gemeinden Wenns und Arzl in den nächsten Monaten abklären, ob es wirtschaftlich möglich ist, im vorderen Pitztal eine Sennerei zu errichten und diese auch positiv zu führen. Diese wichtigen Projekte sind aber nur dann zu realisieren, wenn

die betroffenen Bauern des Tales bereit sind, mit den Gemeinden zusammenzuarbeiten und auch Eigenverantwortung zu übernehmen. Die Gemeinden sind bereit, in Verbindung mit dem Land Tirol, Geld für diese Projekte in die Hand zu nehmen.

Jahresrechnung 2017

Ordentlicher Haushalt:	
Einnahmen:	5.807.295,22 €
Ausgaben:	5.381.504,96 €
Überschuss:	425.790,26 €
Die größten Ausgaben:	
FFW – Rüstfahrzeug	273.800,00 €
VS Akustikdecken, Brandschutz	52.000,00 €
NMS Regale, Bücherei, Naturparkecke	59.700,00 €
Güterweg Pitzenhöfe	180.000,00 €
Krankenhaus Zams	61.000,00 €
Asphaltierungen	63.000,00 €
Beitrag an Abwasserverband	201.000,00 €
Verlegung Bushaltestelle	35.000,00 €
Pflegezentrum Pitztal	101.000,00 €

Jahresvoranschlag 2018

Ordentlicher Haushalt:	
Einnahmen:	5.889.800,00 €
Ausgaben:	5.999.500,00 €
Abgang:	109.700,00 €
Der Abgang ist in erster Linie auf die hohen Erschließungskosten im neuen Baugebiet Brennwald zurückzuführen.	
Förderungen Land Tirol:	
Güterweg Pitzenhöfe	107.500,00 €
Erschließung Bauplätze Brennwald	150.000,00 €
Geplante Ausgaben:	
Baugebiet Brennwald	792.000,00 €
Güterweg Pitzenhöfe	130.000,00 €
Asphaltierungen	60.000,00 €
Retentionsbecken Langegerte	60.000,00 €
Grundkauf Recyclinghof	147.000,00 €
Leitungsinformationssystem	155.000,00 €
Fahrzeug Bauhof	60.000,00 €
Glocken Pfarrkirche/ Technik	12.000,00 €

Landtagswahl

In unserer Gemeinde waren für die Landtagswahl am 25. Februar 2018 1.594 Personen wahlberechtigt. Vom Wahlrecht Gebrauch machten 936 Stimmberechtigte. Davon waren 925 Stimmen gültig und 11 Stimmen ungültig. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 58,72%.

ÖVP	581	62,81%
SPÖ	79	8,54%
Grüne	38	4,11%
FPÖ	119	12,86%
Fritz	60	6,49%
NEOS	33	3,57%
FAMILY	11	1,19%
IMPULS	4	0,43%

Auszeichnung

Am 10. Februar 2018 sprach der Tiroler Jagdaufseherverband Herrn Schmid Hermann für seine 40 jährige vorbildhafte Tätigkeit als Jagdaufseher in Wenns Dank und Anerkennung aus!



Im Namen der Jagdgenossenschaft und der Gemeinde gratuliere ich recht herzlich zu dieser Ehrung!

Euer Bürgermeister:

Walter Schöpf

INHALT

Seite 2-3	Bericht des Bürgermeisters	Seite 15-17, 24	Aus der Pfarre
Seite 4	Termine	Seite 18-19	Landesmusikschule
Seite 5-12	Aus der Gemeindestube, Leserseite	Seite 20-23	Aus dem Standesamt
Seite 12	Bericht des Försters	Seite 25	Historik
Seite 13	Pitztaler Erlebnismarkt, Sozialsprengel	Seite 26-27	Naturpark Kaunergrat
Seite 14-15	Neue Mittelschule	Seite 28-39	Vereine

Der **Redaktionsschluss** für die Juniausgabe der Wenner Gemeindezeitung ist der **08.06.2018**.
Das Redaktionsteam freut sich immer wieder auf Beiträge und Fotos für unsere Leserseite und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei den WennerInnen sowie den Vereinen.

IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeinde Wenns, Bürgermeister OSR Walter Schöpf, Redaktionsleiter: Mag. Johannes Seiser; Layout: Sybille Helbock;
Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Sybille Helbock, Simon Stoll, Stephanie Erhart; Lektorin: Nadja Helbock;
Herstellung: Alpendruck, 6460 Imst, Tel. 05412/63800; Auflage 850 Stück, quartalsweise gratis an jeden Haushalt
Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder der Redaktion decken.

Was ist los im Gemeindegebiet? April bis Juni 2018

- 23.03. bis 25.03.2018 Hochzeiger rockt: Tribute Musikfestival an der Hochzeiger Mittelstation
 25.03.2018 Palmsonntagsprozession - 08.00 Uhr - Sankt Margarethen
 29.03.2018 Gründonnerstag-Abendmahl - 19.30 Uhr -Pfarrkirche
 30.03.2018 Kreuzverehrung Karfreitag - 15.00 Uhr - Pfarrkirche
 31.03.2018 Auferstehungsfeier - 19.30 Uhr - Pfarrkirche
 01.04.2018 Osterfamilienwortgottesdienst - 10.00 Uhr - Pfarrkirche
 02.04.2018 Pitztaler Schneefest in Mandarfen
 06.04.2018 Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr
 09.04.2018 Rückenschule mit Thomas Walch im Turnsaal Arzl um 19.30 Uhr
 11.04.2018 Rückenschule mit Thomas Walch im Turnsaal Jerzens um 18.00 Uhr
 13.04.2018 Bezirksbäuerinnentag - 17.00 Heilige Messe in der Kirche anschließend Eintreffen im Mehrzwecksaal Wenns
 21.04.2018 Frühjahrsputz 2018
 21.04.2018 Frühjahrskonzert der Musikkapelle Wenns
 27.04.2018 LMS Pitztal - Tag der offenen Tür 17.00-19.00 Uhr Musikschule/ Volksschule Wenns
 27.04.2018 LMS - Musikantenhuangart um 19.00 Uhr im Gasthof Post - Wenns
 28.04.2018 Tag der Feuerwehr Wenns (Titelbild) - Überprüfung Feuerlöscher (alle zwei Jahre erforderlich) und Schauübung - Feuerwehrhalle Wenns von 10.00 -15.00 Uhr
 28.04.2018 Florianimesse der Freiwilligen Feuerwehr mit Wimpelweihe Feuerwehrjugend begleitet von der Musikkapelle Wenns 19.15 Uhr
 03.05.2018 Lehrerkonzert LMS Pitztal zugunsten Orgelrenovierung 19.00 Uhr Pfarrkirche Arzl
 04.05.2018 Bezirksfeuerwehrtag in Imst
 05.05.2018 Jugendmesse mit Jugendtreff - 19.30 Uhr - Pfarrkirche und Mehrzwecksaal Wenns
 07.,08. und 09.05.2018 Bittgänge - 07.30 Uhr - Abgang jeweils Pfarrkirche
 06.05.2018 Familienwortgottesdienst - 10.00 Uhr Pfarrkirche
 09.05.2018 I love Wenns - Muttertagsaktion
 10.05.2018 Erstkommunionfeier - 09.30 Uhr - Pfarrkirche
 16.05.2018 Smovey – Schnupperkurs der Bäuerinnen 14.00 Uhr Treffpunkt: Tobadillerhof
 17.05.2018 Rad- und Walkingtreff des SV - jeden Donnerstag bis September - Treffpunkt 18.45 Uhr beim Autoplatz
 18.05.2018 Pfingstübung der FF Wenns
 22.05.2018 Fußwallfahrt nach Kaltenbrunn - 02.30 Uhr - Abgang Pfarrkirche
 26.05.2018 Firmlingsbesinnungsweg - 15.30 Uhr - Abgang Pfarrkirche
 30.05.2018 Nachtwallfahrt Piller - 19.30 Uhr - Piller
 31.05.2018 Fronleichnamsprozession - 08.30 Uhr - Ausrückung FFW Wenns, Schützen und Musikkapelle - Pfarrkirche und Musikpavillon mit anschließendem Frühschoppen
 02.06.2018 LMS - Musikantenhuangart um 15 Uhr im Pflegezentrum Pitztal
 02.06.2018 FF-Abschnittsbewerb und Zeltfest der Feuerwehr Leins
 08.06.2018 Landesfeuerwehrbewerb
 09.06.2018 Herz-Jesu-Feuer
 10.06.2018 Familienwallfahrt vom Klausboden zur Piller Pfarrkirche Maria Schnee - 10.00 Uhr
 11.06 bis 15.06.2018 Prüfungskonzerte Übertrittsprüfungen öffentlicher Teil (Einteilung folgt) MZS Wenns jeweils ab 18.00 Uhr
 15.06.2018 Konzert vom Pitztalchor im Mehrzwecksaal Wenns
 17.06.2018 Tag des Park zum Sommersaisonauftakt - Pitztaler Almenmusik - Zeigerrestaurant
 23.06.2018 Firmung - 09.00 Uhr - Pfarrkirche
 24.06.2018 Wenner Kirchtag mit Kirchtagsprozession und 50 Jahre Priesterjubiläum mit anschließendem Kirchtagsfest im Mehrzwecksaal Wenns - ab 08.30 Uhr
 29.06.2018 Abschluss Open Air LMS Pitztal - 18.00 Uhr „Gruabe Arena“ Arzl

Amtliche Mitteilung

In einer Anzeige an die BH – Imst beschuldigte Weber Herbert 2017 Gundolf Andreas im Bereich Matzlewald verbotenerweise biogene Abfälle zu entsorgen. Daraufhin wurde im Herbst 2017 seitens der Umweltbehörde ein Lokalaugenschein vorgenommen. Dabei wurde festgestellt, dass es sich um widerrechtliche Ablagerung von biogenen Abfällen (Strauchschnitt, Gartenabfälle, Holzreste) nach dem Tiroler Naturschutzgesetz handelt. Bei einer anschließenden Ladung an die BH – Imst konnte Gundolf Andreas glaubhaft erklären, dass er keine Abfälle entsorgte. Da die Verursacher im Zuge der Amtshandlung nicht mehr feststellbar sind, wurde nun die Gemeinde von der BH - Imst aufgefordert, diese Abfälle auf eigene Kosten (Steuergeld!) zu entfernen.

Ich appelliere an dieser Stelle an Alle, in Zukunft im gesamten Gemeindegebiet illegale Ablagerungen zu unterlassen! Bei Nichtbefolgung ist die Gemeinde verpflichtet, verbotene Entsorgungen jeder Art sofort zur Anzeige zu bringen!

Bürgermeister Walter Schöpf

Termine Biomüllkübelwaschung

Da sich die Waschung der Biomüllcontainer durch die Firma Höpperger sehr bewährt hat, wird die Gemeinde Wenns dieses Angebot den Gemeindebürgern auch heuer wieder anbieten.

Termine jeweils dienstags: **15.05.2018, 29.05.2018, 12.06.2018, 26.06.2018, 10.07.2018, 24.07.2018, 07.08.2018, 21.08.2018, 04.09.2018, 18.09.2018, 02.10.2018, 16.10.2018 und 30.10.2018.**



Wir entsorgen für die Zukunft

A-6421 RIETZ - BUNDESSTR. 21 - TEL. 05262-63871-0 - FAX 65790
office@hoepperger.at - www.hoepperger.at

Leserseite

Danke den jungen Künstlern für die schönen Zeichnungen!



Maaß Felix aus Auders malte uns ein Raumschiff mit Satelliten.



Stoll Annika aus Greith malte uns ein sehr farbenfrohes Bild und Wöber Karolin ebenfalls aus Greith eine wunderschöne Schneemannkugel.



Protokolle Gemeinderatssitzung**Tagesordnungspunkte zu GR-Sitzung vom 22.11.2017****Öffentliche Sitzung:**

1. a) Beratung und Beschlussfassung über die eingelangten Stellungnahmen im Zuge der Auflage des Gesamtflächenwidmungsplanes Neu
 - b) Beratung und Beschlussfassung über den Gesamtflächenwidmungsplan Neu der Gemeinde Wenns
 2. Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 620/2 (Neuner Pitzenhöfe) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche gem. 43 TROG 2016 sowie Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes.
 3. Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 4644 (Schuler Klöfles) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche gem. § 47 TROG 2016 sowie Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes.
 4. a) Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 4661 (Wille Langenau) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche gem. § 47 TROG 2016 sowie Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes.
 - b) Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 4651 (Wille Langenau) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche Hofstelle gem. § 44 TROG 2016 sowie Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes.
 5. a) Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 2855/10 (Pixner Farmie/Eggmahd) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche Hofstelle gem. § 44 TROG 2016.
 - b) Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf einer Teilfläche der Gst 2855/10 an Herrn Pixner Stefan, Farmie 435, Wenns
 6. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von OFÖ Ing. Schmid Armin, St. Margarethen betreffend Jagdpachtverlängerung der Jagdgenossenschaft Wenns bzw. Kieleberg
 7. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Stellplatzverordnung nach den Vorgaben des Amtes der Tiroler Landesregierung
 8. Beratung und Beschlussfassung über die Resolution an die neue Bundesregierung anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses
 9. Anträge, Anfragen und Allfälliges
- Unter Ausschluss der Öffentlichkeit**
10. Beratung und Beschlussfassung betreffend Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Imst
 11. Personalangelegenheiten

Zu Tagesordnungspunkt 1.:

- a. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die eingelangten Stellungnahmen von Herrn Herbert Weber, Matzlewald 864, 6473 Wenns und von Herrn Scholz Franz, Greith 808, 6473 Wenns abzulehnen.
- b. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gemäß § 64 Abs. 5 Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den neuen Gesamtflächenwidmungsplan der Gemeinde Wenns unter ausdrücklicher Bezugnahme auf den Endbericht der Planalp ZT GmbH vom 21.11.2017 (GZL. WEN_Fwp_Endbericht_PA_12009.docx) über das Ergebnis der Umweltprüfung zu beschließen.

Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche des Grundstückes Gst 620/2, KG 80011 Wenns, von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in künftig Sonderfläche Lagergebäude für Heu und landwirtschaftliche Geräte

Zu Zusatzpunkt 3.:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 4644 (Schuler Klöfles) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche gem. § 47 TROG 2016

Zu Tagesordnungspunkt 4.a:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 4661 (Wille Langenau) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche gem. § 47 TROG 2016

Zu Tagesordnungspunkt 4.b:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp 4651 (Wille Langenau) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche Hofstelle gem. § 44 TROG 2016

Tagesordnungspunkt 5.a:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der neu gebildeten Gp 2855/18 (Pixner Farmie/Eggmahd) von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2016 in Sonderfläche Hofstelle gem. § 44 TROG 2016.

Zu Tagesordnungspunkt 5.b:

b) Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplans B 65 Farmie/Eggmahd – Pixner im Bereich der neu gebildeten Gst 2855/18

Zu Tagesordnungspunkt 5.c:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, das neu gebildete Gst. 2855/18 gemäß Vermessungsurkunde der Vermessung OPH, 6500 Stanz bei Landeck, Stampfle 135a zu GZ 7297/17 im Gesamtausmaß von ca. 2760 m² zu einem Preis von € 141.786,00 an Herrn Pixner Stefan, Farmie 435, 6473 Wenns zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst trägt der Käufer allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplans B 64 Brennwald – Larcher – 1. Änderung im Bereich der Gst 1161/2

Zu Tagesordnungspunkt 7. a:

a) Der Gemeinderat beschließt die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes (Teil 1) im Bereich der Gst 1121 sowie Teilflächen der Gst 1115, 1120, 1137, 4592 und 4387/2

Zu Tagesordnungspunkt 7. b:

b) Der Gemeinderat beschließt die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gst 1121 sowie Teilflächen der Gst 1115, 1120, 1137, 4592 und 4387/2 und 1137 von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2016 in Wohngebiet gem. § 38 TROG 2016

Zu Tagesordnungspunkt 7. c:

c) Der Gemeinderat beschließt die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes (Teil 2) im Bereich der Gst 1123 und 1124 sowie in Teilflächen der Gst 1115 und 1120

Zu Tagesordnungspunkt 7.d:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gst. 1120, 1121, 1123, 1124 und 1137 sowie eine Teilfläche des Gst. 1115 gemäß Vermessungsurkunde der Vermessung OPH, 6500 Stanz bei Landeck, Stampfle 135a zu GZ 7305/17 zu einem Pauschalpreis von € 512.200,00 von der Familie Eiterer Reinhard und Eiterer Christine, beide wohnhaft in Anger 840/2, 6473 Wenns anzukaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst trägt die Gemeinde Wenns.

Zu Tagesordnungspunkt 8.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Gst. 3962/14 im Ausmaß von 507m² zu einem Quadratmeterpreis von € 60,00 an Herrn Rudigier Christoph, Höhenweg 3/2, 6426 Roppen und Frau Rowald Antje, Außergasse 266/2, 6474 Jerzens zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst tragen die Käufer allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 9.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag von OFÖ Ing. Schmid Armin, St. Margarethen, betreffend Jagdpachtverlängerung der Jagdgenossenschaft Wenns dahingehend zuzustimmen, dass der bestehende Pachtvertrag auf längstens zwei Jahre mit den bisherigen Bedingungen verlängert wird.

Gleichzeitig ermächtigt der Gemeinderat einstimmig, den Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns, Bgm. Walter Schöpf, anlässlich der am 23.11.2017 stattfindenden Vollversammlung der Jagd-

genossenschaft Wenns dem Antrag von OFÖ Ing. Schmid Armin, St. Margarethen, betreffend Jagdpachtverlängerung der Jagdgenossenschaft Wenns dahingehend zuzustimmen, dass der bestehende Pachtvertrag auf längstens zwei Jahre mit den bisherigen Bedingungen verlängert wird.

Zu Tagesordnungspunkt 10.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis auf Weiteres zu vertagen.

Zu Tagesordnungspunkt 11.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Resolution an die neue Bundesregierung anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses

Tagesordnungspunkte zu GR-Sitzung vom 19.12.2017

Öffentliche Sitzung:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Steuern, Gebühren und Abgaben für das Haushaltsjahr 2018
2. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf finanzielle Unterstützung des Therapie- und Förderzentrums „Die Eule“
3. Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung eines Halte- und Parkverbotes im Bereich Milchanlieferungsstelle Brennwald
4. Beratung und Beschlussfassung über die Grundablöse zwecks Straßenverbreiterung im Bereich der Gst 3258 und 3263/1 (Krismer Arthur, St. Margarethen)
5. a) Beratung und Beschlussfassung über die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Durchführung gem. § 15 LiegTeilG betreffend vorliegender Vermessungsurkunde des Landes Tirol zu GZ LI-312B/16.
b) Beratung und Beschlussfassung über die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Durchführung gem § 15 LiegTeilG betreffend vorliegender Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7309/17.
6. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des Quadratmeterpreises für das neue Siedlungsgebiet Brennwald
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Stellplatzverordnung nach den Vorgaben des Amtes der Tiroler Landesregierung
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

9. Personalangelegenheiten

Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt nachstehende Steuern, Gebühren und Abgaben für das Haushaltsjahr 2018.

Steuern, Gebühren, Abgaben und Beiträge:

Grundsteuer A: 500 %

Grundsteuer B: 500 %

Kommunalsteuer: 3 %

Erschließungskostenbeitrag: nach § 7 TVAAG 2,5% des von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 22.12.2014, LGBL 184/2014 für die Gemeinde Wenns festgelegten Erschließungskostenfaktors in Höhe von € 162,00

Wasserbenutzungsgebühr: 1,00 € pro m³ verbrauchten bzw. geschätzten Wassers
dieser Tarif gilt ab Datum der nächsten Zählerablesung

Kanalbenutzungsgebühr: 2,23 € pro m³ verbrauchten bzw. geschätzten Wassers
dieser Tarif gilt ab Datum der nächsten Zählerablesung

Ausgleichsabgabe: € 3.240,00 nach § 3 TVAAG

Vergnügungssteuer: nach dem Tiroler Vergnügungssteuergesetz

Wasserzählergebühr: je 3-5 m³ Zähler € 6,88, je 7-10 m³ Zähler € 10,59, je 20 m³ Zähler € 20,26

Friedhofsgebühren: Erwerb einer Grabstätte € 436,15, jährliche Grabgebühr € 32,84, Graböffnung € 384,00, Öffnung Urnengräber € 92,37, Benützung Leichenhalle € 84,31

Kindergartenbeiträge: pro Kind und Monat: € 25,52, für das 2. Kind pro Monat € 16,40, ab dem 3. Kind beitragsfrei, gilt jeweils ab Beginn des Kindergartenjahres

Kinderkrippe: pro Kind und Monat € 35,00, ganzjährig - keine Staffelung

Kindergartentransporte: pro Kind pro Monat € 25,00

Hausnummerntafel: Preis lt. Lieferfirma

Kompressorgebühr und Stampfer/Verdichter: pro Stunde (ohne Treibstoff) € 23,99

Walzengebühr: Halbtagesmiete € 42,01

Schuttplatzgebühr: pro m³ € 4,01

Gemeindezeitung: pro Ausgabe ½ Seite € 88,81, Zusendung Inland € 10,00, Zusendung Ausland € 28,00

Bauschuttgebühr Container: pro m³ Bauschutt (Recyclinghof) € 22,14, Mindestmenge 0,25 m³

Benützungsgbühr Galerie: pro Woche € 87,23 für private Zwecke (wie Ausstellungen)

Computerraum Hauptschule: pro Tag € 17,32

Kehrbücher: pro Kehrbuch € 1,40

Kopien: pro Kopie - Private und Vereine € 0,08

Grundablöse Wegflächen: Freilandfläche/m² € 8,80 Indexanpassung Verkaufsmonat

Gewidmete Fläche/m² € 61,35 Indexanpassung Verkaufsmonat

Dienstbarkeitsrechte: nicht landwirtschaftliche Zwecke € 436,00 Indexanpassung Vertragsmonat

landwirtschaftliche Zwecke € 175,60 Indexanpassung Vertragsmonat

Die **Kanalanschlussgebühr** nach § 3 Abs. 2 Bemessungsgrundlage und Höhe der Anschlussgebühr beträgt € 5,58 je m³ der Bemessungsgrundlage.

Die **Wasseranschlussgebühr** nach § 3 Abs. 2 Bemessungsgrundlage und Höhe der Anschlussgebühr beträgt € 1,99 je m³ der Bemessungsgrundlage.

Abfallgebühren:

a) für Haushalte pro Person € 53,15 jährlich

b) sonstige Gebührenpflichtige € 157,34

€ 13,28/vierteljährlich für einen Haushalt mit einer Person

€ 19,94/vierteljährlich für einen Haushalt mit zwei Personen

€ 25,25/vierteljährlich für einen Haushalt mit drei Personen

€ 29,25/vierteljährlich für einen Haushalt mit vier Personen

€ 31,91/vierteljährlich für einen Haushalt mit fünf Personen

€ 33,23/vierteljährlich für einen Haushalt mit sechs und mehr Personen

Die Grundgebühr für Betriebe beträgt 1-2 Beschäftigte 50 % € 19,65/vierteljährlich

3-5 Beschäftigte 100 % € 39,33/vierteljährlich

je weitere 5 Beschäftigte +50 % € 39,33/vierteljährlich

Die Grundgebühr für Fremdenverkehrsbetriebe beträgt: pro Nächtigung Tourismus pro Jahr € 0,24

Die Grundgebühr für Almbetriebe beträgt: € 7,88/vierteljährlich

Die Restmüllgebühr für die Ablieferung und Entleerung: einen 60 Liter Müllsack € 3,50/pro Müllsack, 80 Liter Mülltonne € 4,16/pro Entleerung, 120 Liter Mülltonne € 6,27/pro Entleerung, 240 Liter Mülltonne € 12,51/pro Entleerung, 660 Liter Mülltonne, € 33,10/pro Entleerung, 800 Liter Mülltonne € 40,08/pro Entleerung, 1100 Liter Mülltonne € 55,12/pro Entleerung

Biomüllgebühr: für einen Haushalt mit einer Person € 13,28/vierteljährlich

für einen Haushalt mit zwei Personen € 19,82/vierteljährlich

für einen Haushalt mit drei Personen € 25,05/vierteljährlich

für einen Haushalt mit vier Personen € 31,59/vierteljährlich

für einen Haushalt mit fünf Personen € 36,73/vierteljährlich

für einen Haushalt mit sechs und mehr Personen € 46,61/vierteljährlich

für Betriebe 120 Liter Biomülltonne € 46,61/vierteljährlich, 240 Liter Biomülltonne € 75,17/vierteljährlich

wöchentliche Gastrotour € 25,05/vierteljährlich

Sperrmüll: pro gewogenem kg € 0,32

Hundesteuer: jährlich für den 1. Hund € 47,96, jährlich pro weiteren Hund € 95,90

Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Dieser Tagesordnungspunkt wird bis auf Weiteres vertagt.

Zu Zusatzpunkt 3.:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, im Bereich der Milchanlieferungsstelle Brennwald den Antrag eines Halte- und Parkverbotes mit dem Zusatz „Ausgenommen Berechtigte“ an die Bezirkshauptmannschaft Imst zu stellen.

Zu Tagesordnungspunkt 4.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die erforderlichen Teilflächen der Gst 3258 und 3263/1 (Krismer Arthur, St. Margarethen) lt. vorliegendem Plan des Amtes der Tiroler Landesregierung mit einem Quadratmeterpreis von € 61,35 abzulösen.

Zu Tagesordnungspunkt 5. a:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister zur Durchführung gem.§ 15 LiegTeilG betreffend vorliegender Vermessungsurkunde des Landes Tirol zu GZ LI-312B/16 zu ermächtigen. Gleichzeitig erfolgt die Inkammerierung der betreffenden Trennflächen in das öffentliche Gut bzw. die Exkammerierung aus dem öffentlichen Gut.

Zu Tagesordnungspunkt 5.b:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister zur Durchführung gem.§ 15 LiegTeilG betreffend vorliegender Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7309/17 zu ermächtigen. Gleichzeitig erfolgt die Inkammerierung der Trennfläche 1 in das öffentliche Gut.

Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Quadratmeterpreis für das neue Siedlungsgebiet Brennwald mit € 130,00 festzusetzen.

Zu Tagesordnungspunkt 7.:

Der Gemeinderat beschließt die Verordnung über die Errichtung von Abstellmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge (Stellplatzverordnung)

Zu Tagesordnungspunkt 8. als Zusatzpunkt:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Förderung von Herbstvieh auf Weiden bis zur nächsten diesbezüglichen Verordnungsänderung wie folgt zu gewähren: Der Bewirtschaftungsbeitrag wird lt. neuer Verordnung vorgeschrieben. Im Gegenzug erhält der Landwirt pro aufgetriebener GVE 1,10 Fronstunden (Anrechnung als Weidepflege) refundiert.

Tagesordnungspunkte zu GR-Sitzung vom 07.02.2018**Öffentliche Sitzung:**

1. Beratung und Beschlussfassung über die beantragte Löschung des unter C-INr. 1 a und 2 a einverleibten Vor- und Wiederkaufsrechtes zugunsten der Gemeinde Wenns lastend auf der Liegenschaft in EZ 834 GB 80011 Wenns (Wechselberger Herbert, Farmie)
2. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der GHS, Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes reg.Gen.mbH, Ing.-Eitzel-Straße 11, 6020 Innsbruck auf Kauf des „Finkhauses“
3. a) Beratung und Beschlussfassung über den von Beer Peter, Auders 517, Wenns beantragten flächengleichen Tausch im Bereich der Gst 4493/2 und 1940/4 gem. vorliegender Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7321/18/A.
- b) Beratung und Beschlussfassung über die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Durchführung gem. § 15 LiegTeilG betreffend vorliegender Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7321/18.
4. a) Beratung und Beschlussfassung über den vorliegenden Kaufantrag von Frau Gudrun Heuser, Brennwald 373, Wenns für einen Bauplatz im Bereich des neuen Siedlungsgebietes Brennwald
- b) Beratung und Beschlussfassung über den vorliegenden Kaufantrag von Herrn Dominic Bair und Frau Christina Fahrner, Langgasse 10c, Imst sowie Katharina Fahrner, Obere Wiese 26, Tarrenz für einen Bauplatz im Bereich des neuen Siedlungsgebietes Brennwald
5. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung des Bürgermeisters / Substanzverwalters zu den Abstimmungspunkten zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Wenns wie folgt:
 - Abstimmung über die Eigenbewirtschaftung bis 31.03.2018
 - Abstimmung über die Wahl eines Jagdleiters bis 31.03.2018
 - Abstimmung über die Eigenbewirtschaftung vom 01.04.2018 bis 31.03.2019
 - Abstimmung über die Wahl eines Jagdleiters vom 01.04.2018 bis 31.03.2019
 - Antrag der Kielebergalm auf Aufhebung der Vereinbarung laut Bescheid des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 16.01.1973 zu GZ IIIa2-530/10-72
6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses vom 01.06.2017 zu Tagesordnungspunkt 14. als Zusatzpunkt 3., betreffend Grundablöse im Bereich der Gst. 310/4 - Markart Franz, Unterdorf 39

7. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm betreffend Talvertragszahlungen Kaunertal und Illwerke für die Jahre 2017 bis 2021

8. Beratung und Beschlussfassung über das Unterstützungsansuchen des Therapie- und Förderzentrums „Die Eule“

9. Beratung und Beschlussfassung über die Auflassung des Dienstpostens für Gemeindebeamte in der Dienstklasse VI.

10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

11. Personalangelegenheiten

Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die beantragte Löschung des unter C-INr. 1 a und 2 a einverleibten Vor- und Wiederkaufsrechtes zugunsten der Gemeinde Wenns lastend auf der Liegenschaft in EZ 834 GB 80011 Wenns (Wechselberger Herbert, Farmie), zu genehmigen und die vorliegende Löschungserklärung zu unterfertigen.

Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das sogenannte „Finkhaus“ mit den betroffenen Grundstücken Gst Nr. .106, 183/2, 217, 218, 219/2, 220/2, .476 je in EZ 155 GB Wenns und die Gst Nr. .540 in EZ 856 GB Wenns im Gesamtausmaß von 1134 m² zu einem Pauschalpreis von € 215.735 an die GHS, Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes reg.Gen.mbH, Ing.-Eitzel-Straße 11, 6020 Innsbruck zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst trägt die Käuferin allein.

Zu Zusatzpunkt 3.a:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den beantragten Grundtausch des Herrn Beer Peter, Auders 517, Wenns betreffend der Gst. 4493/2 u.a. gemäß VU der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7321/18 sowie der VU der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7321/18/A im Ausmaß von insgesamt 20 m² sohin flächen- und wertgleich zu genehmigen. Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Trennfläche 2 im Ausmaß von 1 m² gemäß vorliegender VU der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7321/18 zu einem Quadratmeterpreis von € 62,33 von Herrn Maaß Bernhard, Auders 515, Wenns abzulösen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Exkammerierung der Trennfläche 1 im Ausmaß von 20 m² gemäß VU der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7321/18/A sowie die Inkammerierung der Trennflächen 1 und 2 im Gesamtausmaß von 21 m² gemäß der VU der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7321/18.

Zu Zusatzpunkt 3.b:

Der Gemeinderat ermächtigt einstimmig den Bürgermeister zur Durchführung der Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7321/18 gemäß § 15 LiegTeilG.

Zu Tagesordnungspunkt 4.a:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Gst. 1120/3 gem. VU der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7305/17 des neuen Siedlungsgebietes Brennwald an Frau Gudrun Heuser, Brennwald 373, Wenns zu einem Quadratmeterpreis von € 130,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst trägt die Käuferin allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 4.b:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Gst 1137/4 gem. VU der Vermessung OPH Stanz, Stampfle 135a, 6500 Stanz bei Landeck zu GZ 7305/17 des neuen Siedlungsgebietes Brennwald an Herrn Dominic Bair und Frau Christina Fahrner, Langgasse 10c, Imst sowie Frau Katharina Fahrner, Obere Wiese 26, Tarrenz zu einem Quadratmeterpreis von € 130,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung mit Ausnahme der ImmoEst tragen die Käufer allein. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister / Substanzverwalter die Zustimmung für die Ab-

stimmungspunkte zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Wenns wie folgt angeführt zu erteilen:

- Abstimmung über die Eigenbewirtschaftung bis 31.03.2018
- Abstimmung über die Wahl eines Jagdleiters bis 31.03.2018. Als Wahlvorschlag wird Herr Benedikt Schmid, Klöfles 397/2, Wenns, namhaft gemacht.
- Abstimmung über die Eigenbewirtschaftung vom 01.04.2018 bis 31.03.2019
- Abstimmung über die Wahl eines Jagdleiters vom 01.04.2018 bis 31.03.2019. Als Wahlvorschlag wird Herr Benedikt Schmid, Klöfles 397/2, Wenns, namhaft gemacht.
- Antrag der Kielebergalm auf Aufhebung der Vereinbarung laut Bescheid des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 16.01.1973 zu GZ IIIa2-530/10-72

Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Beschluss vom 01.06.2017 zu Tagesordnungspunkt 14. als Zusatzpunkt 3., betreffend Grundablöse im Bereich der Gst. 310/4 (Markart Franz, Unterdorf 39, Wenns), aufzuheben.

Zu Tagesordnungspunkt 7.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Investitionsprogramm betreffend Talvertragszahlungen Kauner- und Illwerke für die Jahre 2017 bis 2021 für nachstehend angeführte Zwecke:

- Instandhaltung und Asphaltierung Güterwege (jährlich ca. € 40.000,-)
- Bewirtschaftungsprämie (jährlich ca. € 40.000,-)

Zu Tagesordnungspunkt 8.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis zur weiteren Abklärung zu vertagen.

Zu Tagesordnungspunkt 9.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Dienstposten für Gemeindebeamte in der Dienstklasse VI mit Wirkung vom 01.01.2018 aufzulassen.

Mag. Johannes Seiser

Sehr geehrte Wennerinnen und Wenner!

Mit jedem Tag mehr beugt sich der Winter dem Frühling und somit kehrt bei mir wieder die Außendienstreiche Zeit ein. Die „stillen Dezember- bis Febermonate“ nutzte ich vor allem für die heurige Betriebsplanung – sprich Planung des jährlichen Einschlages, Planung der einzelnen Aufforstungsprojekte und Pflegeeingriffe, Arbeitsplanung für die Forstarbeiter, etc..

Skikante trifft Jungpflanze

In den vergangenen Außendiensten sind mir vor allem auf der „Venetseite“ vermehrt Skispuren aufgefallen, die auf letztjährigen neuen Kahlschlägen bzw. Aufforstungsflächen aufzufinden waren. Dieses Befahren solcher Flächen ist jedoch per Gesetz verboten! Aufforstungen werden in mühevoller Handarbeit von unseren Forstarbeitern und Aufforstungshelfern des Maschinenringes gepflanzt. Außerdem kosten solche Projekte einen höheren vierstelligen Euro-Betrag. Das verstreichen gegen Wildverbiss solcher Pflanzen kann noch so sauber und ordentlich gemacht sein, gegen eine Skikante hilft es trotzdem nichts. Ich bitte daher den „Skibetrieb“ auf solchen Flächen zu unterlassen – dem Wenner Wald und der Umwelt zuliebe!

Rodelgaudi auf Forststraßen

Heuer meinte es Frau Holle gut mit den Wintersportlern und somit wurden auch die Wenner Forststraßen für eine Rodelgaudi genutzt. Das Rodeln ist auf Forststraßen erlaubt, allerdings ist jeder für sich selbst verantwortlich – die Gemeinde Wenns übernimmt bei Unfällen keine Haftung.

Ich wünsche jedem Rodler eine gute und vor allem unfallfreie Fahrt!

Frühjahrszeit ist Losholzzeit

Der Beginn der Losholzauszeit ist heuer (sofern es das Wetter und die Schneelage zulässt) für Mitte/Ende April geplant. Ein „grichteter Loas“ ist heuer nur jenen Mitgliedern vorbehalten, die körperlich oder aus einem anderen, schwerwiegenden Grund nicht mehr in der Lage sind, ihren Losteil selbst aufzuarbeiten. Privatpersonen oder Mitglieder, die zusätzliches Brennholz benötigen, können sich gerne bei mir melden (Tel.Nr.: 0676/3511241) oder mich im Büro (Arbeitszeit immer donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr) kontaktieren.

Ich wünsche allen Wennerinnen und Wennern einen schönen Start ins Frühjahr und ein schönes Osterfest!

Euer Förster Michael Pfurtscheller



Der Ostermarkt findet heuer am Samstag, 24.03.2018 von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Palmsonntag, 25.03.2018 von 09.30 bis 15.00 Uhr statt.

Es nehmen wieder viele Markstandler daran teil, unter anderem "Blumen Andy", die "Warmen Köpfe", die Bäuerinnen von Wenns, Larcher Sonja vom Hinterpitztal, Martha Käfer mit ihrem Holzschmuck und Romed Hackl mit dem Stand aus Holzspielsachen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und der Ostermarkt wird am Samstag musikalisch von der Landesmusikschule Pitztal und am Sonntag von der Musikgruppe "Mr. Red Black" umrahmt.

Das Team vom Pitztaler Erlebnismarkt freut sich auf viele Besucher.



Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal

Termine für April:

Rückenschule mit Thomas Walch, je 6 Einheiten, Kursbeitrag € 20,00

9. April 2018 um 19.30 Uhr im Turnsaal Arzl

11. April 2018 um 18.00 Uhr im Turnsaal Jerzens

Das Team würde gerne eine/n **diplomierte/n KrankenpflegerIn**, sowie eine **ausgebildete Heimhilfe** in Teilzeit aufnehmen. Infos im Büro des Sozialsprengels bzw. bei der **Sprengelhotline 0650/8686430**.

Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal Manuela Prantl - Geschäftsführung

Im Pflegezentrum Pitztal Fatlent 2 A – 6471 Arzl im Pitztal

Telefon: 05412/61130 DW 3000 Handy: 0664/84 64 560

sozialsprengel@pitztal.tirol.gv.at



„Hurra! Hurra! Der Kasperl ist da!“

Die Kürbisprinzessin ist nach 1000 Jahren wieder einmal aus einem Kürbis gekommen. Doch der Zauberer Silberhaar will verhindern, dass die Prinzessin zu ihrem Kürbisprinzen kommt und entführt sie kurzerhand. Da hat der Kasperl keine Zeit mit seiner Großmutter Kürbissuppe zu kochen. Er muss die Kürbisprinzessin retten.

Die Kinder der Kindergärten und die Volksschüler der ersten und zweiten Klasse aus Wenns unterstützten den Kasperl tatkräftig bei der Suche. Und so konnte die schöne Kürbisprinzessin auch gerettet werden.



Die Mitarbeiter der Bibliothek Wenns und des Katholischen Familienverbandes luden den Kasperl zu der Woche „Österreich liest“ ein und ließen damit viele Kinderherzen höher schlagen.

Bericht und Fotos: Theresia Prantl, NMS



Öffnungszeiten Bibliothek NMS
Montag und Donnerstag in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr
in den Ferienzeiten ist die Bibliothek nur montags geöffnet.

Die NMS Pitztal präsentierte ihre neue Naturparkecke

Am Dienstag, den 06. März 2018 lud die NMS Pitztal Schülerinnen und Schüler der HTL Imst sowie deren Lehrpersonen zur offiziellen Präsentation der Naturparkecke nach Wenns ein. Die NMS Pitztal konnte seit Beginn der Planungsarbeiten vor ungefähr zwei Jahren an diesem Tag ihre neue Naturparkecke präsentieren. Die Naturparkecke wurde von Schülerinnen der HTL Imst unter der Begleitung von DI Günther Schwarz geplant und auch umgesetzt. Die Arbeiten in der Werkstatt und bei der Montage vor Ort wurden von Fachlehrer Herrn Thomas Gasser aus Wenns beaufsichtigt.



Bildunterschrift: Gernot Gabl (links), Naturparkreferent Hannes Neuner (rechts) und Bürgermeister Walter Schöpf (2.von rechts) zusammen mit den Schülern/innen und Lehrpersonen der HTL Imst



Schulleiter Gernot Gabl konnte unter den zahlreichen Gästen neben den Lehrpersonen auch den Naturparkreferenten der NMS Pitztal, Hannes Neuner, Bürgermeister Walter Schöpf aus Wenns, die Vertreter des Naturparks, Geschäftsführer Dr. Ernst Partl und Philipp Kirschner, sowie Frau Burger Mel von der Oberländer Rundschau und Herrn Hubert Daum von der TT begrüßen. Von der HTL Imst waren Abteilungsvorstand DI Herr Werner Mungenast, DI Herr Günther Schwarz, Fachlehrer Thomas Gasser, sowie der Werkstättenleiter Arnold Prantner anwesend.

Nach den Gruß – und Dankensworten wurde den Schülerinnen und Schülern, sowie den Lehrpersonen der HTL Imst als Dank eine kleine Aufmerksamkeit aus der Region überreicht. Im Anschluss an den offiziellen Teil folgte ein gemütliches Beisammensein in der Bibliothek. Musikalisch umrahmt wurde die kleine Feier von Johannes Schlatter, Schüler der 4c-Klasse. Die NMS Pitztal bedankt sich bei diesen Schülerinnen und Schülern der HTL Imst für deren Engagement: Verena Haid (Planung), Oliver Tiefenbrunn (Planung), Verena Gstrein (Bau und Montage), Jakob Klotz (Bau und Montage), Toni Jurilj (Bau und Montage), sowie Paul Krabichler (Bau und Montage).



Schulleiter Gabl Gernot

Teilen macht stark – Fastensuppe am Aschermittwoch

Wie bereits in den letzten Jahren gab es auch heuer wieder mittags und abends die Möglichkeit, im Mehrzwecksaal eine Fastensuppe zu essen. Die freiwilligen **Spenden in Höhe von 795,00 Euro** kommen der Katholischen Frauenbewegung zugute, die sich für Bildungs- und Entwicklungsprojekte, speziell für Frauen in Lateinamerika und Asien, einsetzt. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die diese Aktion auch heuer wieder unterstützt haben: Pitztaler Hof, Kinderhotel Stefan, die Kinderkrippe, alle Suppenköchinnen und -köche, Allen, die zum Suppe-Essen gekommen sind und besonders auch unseren fleißigen Helferinnen Bettina, Hedi, Dinah, Leo, Klara, Antonia, Mirjam, Jana und Vanessa.



Heuer fand zum ersten Mal der Ökumenische Weltgebetstag der Frauen, der immer am ersten Freitag im März abgehalten wird, in unserer Pfarre statt. Dabei wurde das Land Surinam vorgestellt. Frauen aus diesem kleinen südamerikanischen Land haben Texte und Gebete vorbereitet, die weltweit an diesem Abend gebetet wurden. Mit den **Spenden (400,00 Euro)** wird ein Hilfsprojekt für junge Frauen und Mädchen in Surinam unterstützt. Danke für eure Hilfsbereitschaft!

Alexandra Jehart



Wir waren dabei...



Eckdaten Sternsingeraktion 2018



- 36 Kinder und 10 Begleitpersonen
- 46 Schnitzelburger die vom Gasthof Pitztalerhof kostenlos zur Verfügung gestellt wurden – Danke dafür!
- ca. 430 Stunden Zeit haben die Sternsinger gemeinsam in unserer Pfarre von ihrer Freizeit am Dreikönigstag zur Verfügung gestellt
- ca. 90 Stunden Zeit haben die Begleitpersonen aufgewendet und dabei die Kinder wundervoll unterstützt und geführt

Dankeschön...allen Sternsinger/innen, Ankleider/innen und Begleiter/innen.
Pfarrgemeinderat Harald Sturm



DANK E

Vergelt's Gott dem Team vom Pitztaler Erlebnismarkt, den Kindergärten und der Kinderkrippe von Wenns für die Spende in Höhe von **Euro 165,80**.

Dieses Geld kommt den Straßenkindern von Bolivien zugute.

Karin Wöber

Sommerbetreuung für Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren

Auch heuer findet ab der ersten Ferienwoche für fünf Wochen eine Kinderbetreuung statt. Falls es genug Anmeldungen gibt, wird das Angebot um eine zusätzliche sechste Woche erweitert. Die Anmeldeformulare liegen in der Volksschule und im Kindergarten auf. Anmeldeschluss: **31.03.2018**

Kindergarten Neue VS



Wir bedanken uns auf diesem Wege bei der Raiffeisenbank Pitztal für die alljährliche Spende der Faschingskrapfen zu unserem Faschingsfest im Kindergarten.



Kindergarten Alte VS

Wie jedes Jahr besuchte der Kindergarten Alte Volksschule die Mitarbeiter im Gemeindeamt.

Sie brachten gute Laune mit und sangen gemeinsam das Lied "Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad".

Die Kinder überreichten selbstgebastelte Masken für den Fasching. Danke für den netten Besuch!



Firmlinge und Erstkommunionkinder bereiten sich auf ihr Fest vor

In der Kirche ist derzeit ein Fischernetz an der Kanzel angebracht. Daran sind Bilder unserer Firmlinge befestigt. Sie bereiten sich seit Dezember 2017 auf das Sakrament der Firmung vor. „Vernetzt im Glauben“ lautet das Motto, in unserer Zeit ein leicht verständliches Thema, hoffen wir doch alle immer, dass es überall ein Netz gibt, um miteinander zu kommunizieren. Mittendrin die Firmlinge, die auch versuchen, die Spuren Gottes und Gottes Geist dahinter zu entdecken und Möglichkeiten zu finden, diese Welt im positiven Sinn aus der Kraft des Glaubens heraus mitzugestalten. Die 18 Firmlinge werden von 6 Firmbegleitern ehrenamtlich durch die Vorbereitung geführt. In mehreren Treffen kommen Glaube und Leben zur Sprache. So können wir dann am 23. Juni 2018 um 09.00 Uhr mit Abt German die Spendung des Firmsakramentes feiern.

Auch die 16 Erstkommunionkinder bereiten sich auf ihr großes Fest vor. Mit dem Abdruck ihrer Hände stellten sie sich beim Sonntagsgottesdienst namentlich vor. Sie freuen sich auf die Erstkommunion am 10. Mai 2018. In 5 Gruppentreffen wird zu jeweils einem Thema gemalt, gebastelt, gefeiert, gebetet, da werden Geschichten gehört und da wird gesungen. Diese Treffen in kleiner Runde machen den Kindern Freude. Begleitet von 6 Mamas, die die Nachmittage für ihre Kommunionrunde vorbereiten und durchführen, sind sie gut eingestimmt auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion.

Bericht und Bilder: Hedi Kotter



Umrahmung Erlebnismarkt am 02.12.2017

Steirische SchülerInnen, sowie Holz- und Blechbläserensembles und der Jugendchor der LMS Pitztal umrahmten den Erlebnismarkt in Wenss beim Dorfbrunnen am Georg Matthäus Vischer Platz beim letzten Adventmarkt. Bei Temperaturen unter Null und früher Dunkelheit sorgten die SchülerInnen der Klassen Loukota Sarah, Maria Wieser, Edo Krilic und Sailer Norbert für vorweihnachtliche Stimmung vor dem Kriegerdenkmal, was mit viel Applaus von den ZuhörerInnen belohnt wurde.

**Musik in kleinen Gruppen**

Zum heurigen Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ des Blasmusikverbandes, welcher sich mit dem Jugendblasorchesterwettbewerb abwechselt, konnte die LMS Pitztal wieder 5 Ensembles entsenden. Zwei Schlagwerkensembles von Mirko Schuler, ein Klarinettenensemble von Edo Krilic, ein Flötenensemble von Blaas Klaus, ein gemischtes Holzbläserensemble von Miwa Burger und ein gemischtes Blechbläserensemble von Sailer Norbert stellten sich der Jury in Matrei am Brenner und in Kappl. Das Ensemble „The Pitz-Art of Drums“ von Schuler Mirko und das Ensemble „Tre dolce“ von Miwa Burger erspielten sich die Teilnahme am Landeswettbewerb, welcher am 24.03.2018 in Haiming ist. Herzliche Gratulation an alle TeilnehmerInnen und ein „Vergelt's Gott“ an die Eltern für die Unterstützung seitens der LMS Pitztal.

**Semesterkonzert**

Am Donnerstag, den 08.02.2018 präsentierten die SchülerInnen und Schüler der LMS Pitztal ihr Gelertes vom Wintersemester auf der Bühne des Saales im Mehrzwecksaal Wenss. Quer durch alle Fachgruppen,

von ganz jung bis hin zu den Erwachsenen, und von Solo bis zu größeren Gruppen, wurde musiziert. Die SchülerInnen und Schüler, die sich auf die anstehenden Wettbewerbe „Musik in kleinen Gruppen“ und „prima la musica“ vorbereiten, nutzten ebenfalls die Gelegenheit, den Ernstfall zu proben und so bot sich dem Publikum ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Konzertprogramm. Für den Direktor Sailer



Norbert ergab sich erstmals die Gelegenheit die neuen LehrerInnen, Sabrina Haas und Petra Pöll – Gitarre; Theresa Schapfl – Harfe; Markus Waldhart – Posaune, Bariton, Tuba; einem großen Publikum vorzustellen.

Kammermusikakademie

Das Ensemble „Tre dolce“ der LMS Pitztal, welches unter der Leitung von Mag. Miwa Burger steht, wurde im Rahmen der Kammermusikakademie des Tiroler Musikschulwerkes zum Proben und Vorspielen in das Festspielhaus Erl eingeladen. Durch das Arbeiten mit professionellen MusikerInnen und das Vorspielen auf der wunderbaren Bühne im neuen Festspielhaus Erl, konnten die drei Nachwuchsmusikerinnen viele wertvolle Eindrücke mit nach Hause nehmen.

Jugendblasorchester- und Bläserklassenkonzert

Am Freitag, den 09.03.2018 um 18:00 Uhr im Mehrzwecksaal in Wenss wurde es laut, als ca. 70 junge BlasmusikerInnen und SchlagwerkerInnen zum Konzert aufspielten. Die Bläserklasse St. Leonhard eröffnete das Konzert mit zwei kurzen Stücken. Auch für die Bläserklasse von Wenss, welche mit vier weiteren kurzen Stücken wie „When the saints go marchin in“ das Konzert fortsetzte, war dieses Konzert der erste öffentliche Auftritt, was natürlich sehr spannend für die jungen BlasmusikerInnen war. Die Gästebläserklasse der LMS Imst aus Karres findet schon das zweite Unterrichtsjahr statt und hatte schon ein bisschen mehr Erfahrung. Sie spielten unter der Leitung von

Norbert Fink drei Stücke. Das neuformierte Jugendblasorchester „Young Symphonic Winds Pitztal“ der LMS Pitztal schloss das Bläser- und Schlagwerkkonzert mit den drei Stücken „Wyndham March“, „Valiance Overture“ und „Ironclad“ ab. Das JBO mit vielen neuen, jungen BlasmusikerInnen, welches unter Leitung von Musikschuldirektor Norbert Sailer steht, hat mit dieser Probephase und diesem Konzert schon wieder Vorarbeit für den Jugendblasorchesterwettbewerb 2019 geleistet. Norbert Sailer möchte sich noch bei den SchülerInnen und bei den Eltern für den zusätzlichen Aufwand, neben dem Regelunterricht an der LMS bedanken.

Fanfarenorchesterprojekt 2018

Am Freitag den 23.02.2018 in Feichten und am 24.02.2018 in Galtür spielte das Fanfarenorchester unter der musikalischen Leitung von Norbert Sailer, welches aus Schülern der Landesmusikschulen Landeck, Imst und Pitztal besteht, zwei Konzerte zum Abschluss des Projektes 2017/18. Nach der Eröffnung mit dem Werk „Trumpetes of Jericho“ von Enrique Crespo machte der Klangkörper mit „The Earl



of Oxford's March“ von William Bird eine Zeitreise zurück in den Barock. Einen Ruhepunkt setzte das Orchester mit „Hymne to the Fallen“ aus dem Film „Der Soldat James Ryan“, bevor die „Overtüre 2000“ von H. v. Lijnschooten das Publikum und die Musike-

rInnen durch die schnellen, rhythmischen Elemente in schnelllebige Zeit zurückholte. Moderne Literatur wie „Victory“ aus Lord of the Dance, „Children of Sanchez“, sowie „When I walk alone“, bei welchen sich einige Solisten hervorragend präsentierten, zeigte die hohe Qualität des Fanfarenorchesters, bevor das Konzert mit dem Stück „Lord Tullamore“ von Carl Wittrock einen grandiosen Schluss fand. Somit war das Ziel den SchülerInnen in der Oberstufe, neben dem Einzel- und Gruppenunterricht, die Möglichkeit



in einem gehobenen Orchester (einziges Fanfarenorchester Westösterreichs seit 2013) zu spielen und ihnen dadurch einen Blick nach außen zu vermitteln, bestens erreicht.

Termine bis zum Schulschluss

Freitag 27.04.2018 - Tag der offenen Tür 17.00-19.00 Uhr Musikschule/ Volkshschule Wenss

Freitag, 27.04.2018 - Musikantenhuangart, 19.00 Uhr im Gasthof Post, Wenss

Donnerstag, 03.05.2018 - Lehrerkonzert LMS Pitztal zugunsten der Orgelrenovierung 19.00 Uhr Pfarrkirsche Arzl

Samstag, 02.06.2018 - Musikantenhuangart, 15.00 Uhr im Pflegezentrum Arzl

11.06. bis 15.06.2018

Prüfungskonzerte Übertrittsprüfungen öffentlicher Teil (Einteilung folgt) MZS Wenss jeweils ab 18.00 Uhr

Freitag 29.06.2018 - Abschluss Open Air LMS Pitztal 18.00 Uhr „Gruabe Arena“ Arzl

Bericht und Fotos: LMS-Leiter Sailer Norbert



Geburten



Valentin Struc
geb. am 21.12.2017
Oberdorf 239



Elias Santeler
geb. am 25.12.2017
Oberdorf 706



Sebastian Streng
geb. am 26.12.2017
Oberdorf 707



Miriam Kathrein-Eiter
geb. am 03.01.2018
Bichl 874



Tobias Martin Weber
geb. am 03.02.2018
Winkl 573

Hochzeit



Sonja Neururer
&
Christian Weber

am

16.12.2017



Goldene Hochzeit

Erika Maria und Walter Gasser feierten kürzlich
das **50-jährige Hochzeitsjubiläum.**

Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und
Bürgermeister Walter Schöpf überbrachten
dem Jubelpaar die Glückwünsche des Landes
Tirol und der Gemeinde Wenns und wünschten den
beiden noch viele glückliche und gesunde Jahre
im Kreise ihrer Familie.



*„Es ist nicht alles Gold, was glänzt“, dies Sprichwort gilt heut nur begrenzt - in Euren Augen noch der gleiche
Glanz, wie vor langer Zeit beim Hochzeitstanz - Die Jahre, die ins Land gekommen, haben Euch Eure
Liebe nicht genommen - Ihren goldenen Glanz, den konntet Ihr bewahren in den letzten 50 Jahren!
Hat auch die alte Weisheit manchmal Recht - Euer gold'ner Glanz ist echt!*

Herzliche Gratulation an folgende Jubilare:

90. Geburtstag - Irma Mathoi

85. Geburtstag - Agnes Güß

80. Geburtstag - Peter Paul Gundolf, Herta Wultschnig, Adelheid Frischmann, Irma Gundolf,
Johann Muigg, Franz Weber

75. Geburtstag - Gertrud Muigg, Ernst Bair, Rosa Maria Neuner

70. Geburtstag - Hildegard Weber, Anna Maria Pfefferle, Helene Stoll, Leonhard Rundl, Maria
Elisabeth Perkhofer, Alberta Paula Pixner

65. Geburtstag - Othmar Moser, Frieda Erhart, Maria Elfriede Vargyas, Blazena Kmecova, Ursula
Slawitzky

60. Geburtstag - Werner Raich, Peter Paul Larcher, Alexander Szechenyi

50. Geburtstag - Werner Christian Haidenbauer, Klaudia Holzknecht, Thomas Josef
Santeler, Karin Martina Stoll, Markus Nischelwitzer, Petra Haselwanter



Geburtstagsjubiläen

Bürgermeister Walter Schöpf und Gemeinderätin Manuela Prantl gratulierten folgenden Jubilaren:



Herrn Karl Erhart, Sankt Margarethen 623
zum **85. Geburtstag**



Frau Elsa Schnegg, Farmie 424
zum **90. Geburtstag**



Herrn Herbert Haselwanter, Farmie 443
zum **80. Geburtstag**



Frau Doris Braunias, Pflegezentrum Pitztal
zum **85. Geburtstag**

Wir trauern um unsere Verstorbenen



Armin Schmid
†26.12.2017

„Wir folgen den Spuren
die du hinterlassen hast
und begegnen dir
dabei immer wieder.“



Josef Neururer
†02.01.2018

„Das Beste, das man
in der Welt haben kann
ist daheim zu sein.“
(Berthold Auerbach)



Maria Paulina Maass
†18.01.2018

„Das Schicksal setzte hart dir zu,
nun bist du gegangen zur ewigen Ruh`.
Erlöst bist du von allen Schmerzen,
doch lebst du weiter in unseren Herzen.“



Kurt Konrad Seither
†06.02.2018

„Man sieht die Sonne
langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es langsam dunkel ist.“
(Franz Kafka)



Hermann Schranz
†17.02.2018

„Traurig sind wir,
dass wir dich verloren haben.
Dankbar sind wir,
dass wir mit dir leben durften.
Getröstet sind wir,
dass du in Gedanken
weiter bei uns bist.“



Thomas Gritsch
†26.02.2018

„Einschlafen dürfen,
wenn man müde ist und
eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche,
wunderbare Sache.“
(Hermann Hesse)

Nachruf Öfö Ing. Schmid Armin †26.12.2017



Der plötzliche und unerwartete Tod unseres langjährigen Jagdpächters Schmid Armin machte uns sehr betroffen und hat uns sehr berührt. Armin war 38 Jahre lang Jagdpächter. Er erfüllte diese Aufgabe mit großem Verantwortungsbewusstsein, wofür ihm die Jagdgenossenschaft sehr dankbar ist. Er pflegte einen sehr charaktervollen Umgang mit den Mitgliedern und der Jägerschaft und es bestand ein sehr gutes Einvernehmen miteinander. Die Mitglieder und die Jägerschaft möchten sich nochmal recht herzlich bei ihm bedanken und sie werden ihn noch lange in guter Erinnerung behalten. Im Namen der Jagdgenossenschaft Wenns *Obmann Deutschmann Werner*

Armin Schmid begann 1979 seinen Dienst als Förster und übernahm damit die langjährige Arbeit seines Vaters. In seiner beruflichen Laufzeit als Förster entwickelte sich die Bewirtschaftung von intensiver und schwerer Handarbeit hin zu einer modernen, technisierten Forstwirtschaft.

Durch seine Doppelfunktion als Förster und Jagdpächter gelang ihm ein sehr ausgewogenes Verhältnis zwischen forstwirtschaftlichen und jagdwirtschaftlichen Interessen. Der Wenner Wald wurde im Lauf der Jahre zu seiner Lebensaufgabe. Ein Höhepunkt war die Überreichung des Staatspreises für beispielhafte Waldwirtschaft im Jahr 1996. Dieser Preis ging in erster Linie auf Armins auf Nachhaltigkeit bedachten Weitblick zurück. So wurde unser Wald zu einem Vorzeigeprojekt weit über den Bezirk hinaus und wurde fortan Ziel vieler Exkursionen von Schulen und Betrieben. Durch seine ruhige und besonnene Art hat er gegebenenfalls auch mit Nachdruck seine forstwirtschaftlichen Ziele verfolgt und auch umgesetzt. Für seine Forstarbeiter war er stets ein vorbildlicher und einfühlsamer Chef. Auch die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Agrarausschüssen war von fachlicher Kompetenz und kollegialer Loyalität geprägt. Waldwirtschaft bedeutet in Generationen zu denken und so werden seine Entscheidungen uns noch für lange Zeit positiv begleiten. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt, seinen wohlverdienten Ruhestand anzutreten.

Im Namen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns *Obmann Pixner Gerhard*

Armin war seit der Neubelebung der Wenner Fasnacht als Kassier bei den Hexen aktiv. Er war durch seine ruhige und freundliche Art sehr beliebt und er wird uns fehlen.

Im Namen der Hexen, *Hexenmutter/Fasnachtsverein Wenns*

Leitfaden zur Organisation kirchlicher Begräbnisse

1. Melden über den Tod eines Angehörigen

Pfarrer Otto Gleinser kontaktieren Tel. 05414/87282 (Sollte sich niemand melden, auf Anrufbeantworter sprechen - mit der Bitte um Rückruf) Pfarrkoordinatorin Hedi Kotter Tel. 0676/87307565 Bestattungsunternehmen informieren.

2. Festsetzung des Begräbnistages

In der Regel gilt: 2 x abends Seelenrosenkranz, dann am 3. Tag um 14.00 Uhr Beerdigung (außer an Sonn- und Feiertagen bzw. wenn nicht bereits eine Beerdigung im Seelsorgeraum abgehalten wird) Das Läuten der Sterbeglocke organisiert der Pfarrer.

Der Mesnerdienst wechselt wöchentlich. Die Angehörigen nehmen Kontakt mit dem zuständigen Mesner auf. Die aktuelle Mesnereinteilung kann über das Pfarramt bzw. über die Mesner selber in Erfahrung gebracht werden. Helmut Deutschmann Tel. 0664/3873830, Ludwig Gundolf Tel. 05414/87389, Agnes Jenewein Tel. 05414/87552 Hermann Röck Tel. 0664/73545377

3. Vorbeter

Seelenrosenkranz: Bettina Deutschmann 0664/8733421 – Brennwald, Markus Deutschmann 0664/3870320 Larchach – Sonnenberg, Ludwig Gundolf 05414/87389 Farmie, Agnes Jenewein 05414/87552 Außerhöfe Arthur Krismer 05414/87051 Sankt Margarethen - Dorf, Hermann Röck 0664/73545377 Oberdorf, Josef Röck 05414/87275 Dorf - Unterdorf, Martin Weber 05414/87760 Greith - Außerhöfe, Die Seelenrosenkränze werden um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche gebetet.

4. Liturgische Gestaltung des Sterbegottesdienstes

Wenn möglich, können die Angehörigen des Verstorbenen/der Verstorbenen selber die Lesung aus dem Alten oder dem Neuen Testament, sowie die Fürbitten – persönlich formuliert – vortragen. Textvorlagen liegen im Pfarramt auf.

Ministranten: Einteilung erfolgt durch Katharina Eckhart Tel. 0650/3219730

5. Musikalische Gestaltung

a) Eigene

b) Kirchenchor: Obfrau Rosmarie Neururer Tel. 0650/9920936

c) Volksgesang

Um rechtzeitige Benachrichtigung wird gebeten.

6. Gemeindeamt wegen Grabbestimmung und Graböffnung kontaktieren

Bei der Gemeinde liegt ein Informationsblatt „Benützung Leichenhalle“ auf.

7. Seelenrosenkranz nach Beerdigung (Bundesrosenkranz)

Er wird eine Woche nach der Beerdigung zusammen mit den Angehörigen und der Pfarrgemeinde für den Verstorbenen gebetet. (Absprache mit dem jeweiligen Vorbeter)

Weitere Organisation:

Kreuzträger: Träger für das Holzkreuz – erfolgt meist durch einen Angehörigen bzw. Nachbarschaft

Sargträger: 4 Sargträger werden durch Angehörige organisiert (Nachbarschaft, Vereinskameraden...)

Begräbnistag: Die Angehörigen nehmen um 13.45 Uhr Aufstellung vor der Aufbahrungskapelle. Im Anschluss an den Sterbegottesdienst findet die Einsegnung und Verabschiedung am Vorplatz der Kirche statt.

Feuerbestattung: Die Verabschiedung bei einer Feuerbestattung findet in der Kirche statt. Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt beigesetzt.

8. Begleitung von Kranken, sterbenden Menschen und deren Angehörigen

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Hospitzteams Pitztal, begleiten Menschen in der letzten Lebensphase zu Hause, in Heimen oder Krankenhäusern. Sie wollen da sein, damit Angehörige Freiraum bekommen, und Halt in ihrem Abschied und in ihrer Trauer geben. Tel. 0676/8818860

Religiöse Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und Verstorbenen

Die Hilfe des Gebetes, der Krankenkommunion und der Krankensalbung soll jedem Schwerkranken durch den Priester oder Diakon zuteil werden. Dies soll rechtzeitig mitgeteilt werden, denn das Sakrament soll der/die Kranke bei Bewusstsein empfangen können. Ist jemand plötzlich gestorben, soll sein Hinscheiden durch das Sterbegebet des Priesters oder Diakons in die Hände Gottes gelegt werden! Bitte melden!

Pfarrer Otto Gleinser

Sitten und Bräuche um 1900 im Pitztal von Richard Schucht

Zur untenstehenden Schilderung von Richard Schucht über eine Primizfeier in Jerzens ein Primiziantenbild aus Wenns, aufgenommen am Dorfplatz um 1900. Leider konnte ich den Primizianten und die Primizfeier nicht zuordnen. 1900 hatte Alois Plattner und 1903 Alois Gaim Primiz in Wenns. Vom Aussehen her kann ich mich für keinen der beiden entscheiden. Wer dazu mehr weiß, bitte sich bei mir melden.



Jedenfalls kann man sich aufgrund des Bildes eine Primizfeier von damals sehr gut vorstellen und die nachfolgende Schilderung ist umso besser vorstellbar. Auch ein Vergleich des Dorfplatzes damals mit heute ist sehr interessant.

Quellennachweis: Primizbild Dorfchronik Wenns, Repro Mattle R.u. B,

Primiz

Gelegentlich eines mehrtägigen Aufenthaltes in Wenns erhielten meine Reisegefährten und ich eine Aufforderung, einer Primiz in dem benachbarten Dorfe Jerzens beizuwohnen. Mit Freuden folgten wir der Einladung, weil wir diese Festlichkeit noch nicht kannten. Primiz nennt man die Feier, welche zu Ehren eines Sohnes des Dorfes begangen wird, der nach Empfang der Priesterweihe die erste Messe in der Kirche seines Geburtsdorfes liest. An dieser Feier nehmen fast alle Bewohner des Dorfes, Verwandte und Bekannte des jungen Geistlichen, sowie die Pfarrer aus den benachbarten Ortschaften teil. Als wir in Jerzens eintrafen, war die Feier in der Kirche und die Messe bereits vorüber. Das Dorf war festlich geschmückt. Grosse Triumphpfähle, aus schönen Alpenblumen kunstvoll hergestellt, zeigten den Weg der Procession an, deren Aufstellung soeben in Angriff genommen wurde. Alles, was an alten Trachten noch vorhanden ist, wird an solchen Tagen hervorgeholt. Namentlich hohe Pelzhauben für die Frauen. Besonders auffallend erschienen die vielen Kranzjungfern und im vollen Brautschmuck die Himmelsbraut des neuen Geistlichen, diesem voranschreitend. Bei dem Festmahle hat die Himmelsbraut den Ehrenplatz neben dem Primizianten, da durch die Feier die Vermählung des Geistlichen mit dem Himmel symbolisch dargestellt werden soll. Dass bei einem solchen Umzuge in Tirol die Schützen nicht fehlen dürfen, ist wohl selbstverständlich. Bei dem voranschreitenden Musikcorps, dessen Mitglieder mit seltener Lungenkraft ihre Instrumente spielten, bemerkte ich zu meinem grössten Erstaunen den ehrbaren Herrn Zimmermeister, der mit grosser Umsicht und Ausdauer zur grössten Zufriedenheit des Vorstandes der Section Braunschweig beim Bau der Braunschweiger Hütte mitgewirkt hatte. Heute am Festtage nahm er mit viel Humor und Geschick seine Stelle als Musiker ein.

Richard Schucht, Zeitschrift des deutschen und österreichischen Alpenvereins, Jahrgang 1900, Band XXXI, Seite 127

Euer Chronist, Rudolf Mattle

Naturpark Kaunergrat-Pitztal-Kaunertal 20 Jahre im Einsatz für die Region!



Bereits in den **1980er Jahren** wurde in einem Regionalentwicklungskonzept für das Pitztal erstmals die Vision für einen Naturpark in der Region formuliert.

Die Idee wurde von einigen Pitztälern mit Engagement am Leben gehalten und ab 1996 übernahmen dann die Regionalentwicklungsvereine von Imst (IRI) und von Landeck (MIAR) die Weiterentwicklung der Naturparkidee.

Bildbeschreibung: Aussicht auf Wenns von der Kieleberg Alm



Im Mai 1998 wurde der Verein „Naturpark Kaunergrat Pitztal-Kaunertal“ gegründet und der Fließener Bürgermeister Hans-Peter Bock zum Obmann gewählt. Neun Gemeinden aus dem Pitztal (Arzl, Wenns, Jerzens, St. Leonhard), dem Kaunertal (Kauns, Kaunerberg, Kaunertal) und dem Oberen Inntal (Faggen, Fließ) bilden seit damals die Naturparkregion Kaunergrat. Erklärtes Ziel des Vereins ist die Errichtung eines Naturparks auf Basis der Tiroler Landesgesetzgebung und mit Teilen des Kaunergrats als Kernzone.



Nach fünf Jahren engagierter Aufbauarbeit wurde schließlich die Naturparkinitiative im **Juli 2003** von der Tiroler Landesregierung **offiziell als „Naturpark“ anerkannt**.

Mit der Anerkennung wurden seither von der Naturparkregion wertvolle Gebiete ins Tiroler Schutzgebietsnetzwerk eingebracht: Landschaftsschutzgebiet Arzler Pitzekklamm und Riegetal, Ruhegebiet Ötztaler Alpen, Naturschutzgebiet Fließener Sonnenhänge und Trockenrasen Kauns-Kaunerberg-Faggen.

Bild links: Einer der wohl schönsten Plätze im Pitztal



Bereits vier Jahre später wurde im **August 2007** das Naturparkhaus Kaunergrat am Piller Sattel seiner Bestimmung übergeben. Tirols 1. Naturparkhaus versteht sich als Drehscheibe des Naturparks und als Serviceeinrichtung für alle natur- und kulturinteressierten Besucher in der Region.

Das Naturparkhaus Kaunergrat ist heute ein unverzichtbares Ausflugsziel in der Naturparkregion und darüber hinaus.

Bild links: Ankommen und genießen im Naturparkhaus, auf der wohl schönsten Sonnenterrasse Tirol



Seit Gründung des Naturparkvereins wurden fast 100 Projekte in der Region umgesetzt und dabei ca. 8 Mio. Euro an Fördergeldern in die Region geholt.

Erklärtes Ziel des Naturparks ist es mit den regionalen Partnern (Gemeinden, Tourismusverbände, ...) die Besonderheiten der neun Naturparkgemeinden nachhaltig in Wert zu setzen.

Mit der Errichtung des Tiroler Steinbockzentrums in St. Leonhard im Pitztal wird diesbezüglich ein wichtiger Meilenstein hinzugefügt.

Bildbeschreibung: Der Steinbock - kein Weg ist ihm zu steil, kein Fels zu hoch.



Der Naturpark Kaunergrat gehört zu den wenigen Naturparks in Österreich, die in allen 5 Säulen der Naturparkarbeit - vom Naturschutz über Umweltbildung, Tourismus, Regionalentwicklung und auch in der Forschung – gleichermaßen tätig sind.

Die österreichweiten Auszeichnungen der letzten Jahre (Naturpark des Jahres, Eden Award Tourismus, Kulturlandschaftspreis...) sind für uns Antrieb den eingeschlagenen Weg mit Konsequenz und Einsatz weiterzugehen. *Bildbeschreibung: Das Naturdenkmal Piller Moor mit seinen barrierefreien Stegen. Bericht und Fotos; Naturpark Kaunergrat, Marlene Fuchs*

PITZTAL PLAN

Zeichenbüro
JEITNER Roland
Siedlung 286 f
6473 Wenns

Tel. 05414/86360
Fax 05414/86822
Mobil: 0664/5020102
e-mail: r.jeitner@aon.at

**Hier wird das eigene Traumhaus
nach Ihren Wünschen geplant,
abgestimmt und den persönlichen Bedürfnissen
und Gepflogenheiten angepasst.**

**“Gut geplant ist halb gebaut“
mit PITZTAL PLAN**

Ihr TIROLER Berater in allen Versicherungsfragen!

BENEDIKT SCHMID
0676 / 82 82 81 69
benedikt.schmid@tiroler.at

www.tiroler.at



Smovey – Schnupperkurs - Gesundheit in deinen Händen

Smoveys, das sind zwei Ringe, jeweils bestehend aus einem Spiralschlauch, 4 Edelstahlkugeln und einem Griffelement. Beim Schwingen dieses Systems erzeugen die Kugeln durch die Reibung eine spürbare Vibration.

Diese Vibration wirkt bis in die Tiefenmuskulatur. Somit kann gleichzeitig die Balance, die Koordination und die Ausdauer gefördert und das Sturzrisiko minimiert werden.

Das Training ist für alle Altersgruppen geeignet und bietet einen guten Ausgleich zu alltäglichen Belastungen.

Wann: 16. Mai 2018 um 14.00 Uhr Treffpunkt: Tobadillerhof Dauer: 3 UE (à 50 min.)

Trainerin: MSc Lisa Wanka

Anmeldung: bei OB Andrea Lechleitner, 0650 99 77 924 bis 11. Mai. 2018; Teilnehmerbegrenzung!

Bezirksbäuerinnentag, am 13. April 2018 in Wenns

- 17.00 Heilige Messe in der Kirche
- anschl. Eintreffen im Mehrzwecksaal Wenns 18.30 Uhr
- gemeinsames Abendessen Euro 19,00 inkl. nicht alkoholischer Getränke; ohne Essen Euro 12,00
- 20.00 Begrüßung durch Bezirksbäuerin Ökr Renate Dengg, Grußworte der Ehrengäste
- 20.30 Referat „Glück wohnt im Kopf“ – Referentin Christine Wunsch
- Beitrag aus dem Gebiet • musikalische Umrahmung

Anmeldung bis zum 07. April 2018 bei Ortsbäuerin Andrea Lechleitner, Tel. 0650 99 77 924

Danksagung - Goldene Hochzeit

Wie froh stimmt es doch zu erfahren, wenn man nach **50 Jahren** von allen Seiten weit und breit durch Blumen, Glückwünsche, den tollen Überraschungen unserer Kinder und Enkeln, und Geschenke wird erfreut. So danken wir als Jubelpaar der großen Gratulantenschar, die Freude uns ins Herz gebracht und uns den Tag so schön gemacht.

Besonderen Dank an unser Postteam Sylvia und Bettina für die Bewirtung und das hervorragende Menü welches sie für uns kreiert haben, sowie an Sieglinde und Ilse für das fantastische Dessertbuffet.

Herzlichen Dank!

Hedwig und Erich Köhler
Dezember 2017



ihr steuerberater
mag. simon kaufmann

Oberdorf 209 . 6473 Wenns

Tel. +43 6766020030 . office@steuerberatung-kaufmann.at



Leitung: Kpm. Mag. Martin Scheiring

Frühjahrskonzert

2018

am Samstag, 21. April 2018

20:30 Uhr

im Mehrzwecksaal der Gemeinde Wenns



Blasmusiktraditionen Europas ••• Unterhaltungs(Bläs)musik



im
Mai & Juni
jeden Mittwoch
**MÄDELS
ABEND**



im
Juli & August
jeden Mittwoch
GRILLHENDLN
von der
Metzgerei Krug



Das RESTAURANT im Pitz Park

Wir haben noch bis zum 15. April für Sie geöffnet,
ab dem 10. Mai starten wir unseren Sommerbetrieb.

Dienstag bis Sonntag ab 11 Uhr (Montags nur bei Badebetrieb)

Die ideale Location für Feierlichkeiten aller Art!

Wie Jubiläen, Muttertag, Erstkommunion, Geburtstage usw....

Infos & Reservierungen unter: 05414 / 87 774 oder www.pitzpark.eu





Vereinsrodelrennen 2018

Was war das doch für ein Winter für einen wintersportbegeisterten Sportverein wie den unseren! Im letzten Jahr musste noch das Vereinsrodelrennen aus Schneemangel abgesagt werden, dafür mussten wir im Jänner dieses Jahres wegen zu viel Schnee verschieben – das kommt nicht alle Jahre vor! Leider war die Terminsuche für das verschobene Rodelrennen nicht leicht, da in der Umgebung sehr viele Veranstaltungen waren. Dazu kam uns auch noch die Grippewelle nicht gerade entgegen. Alles zusammen reduzierte die Teilnehmerschar, sodass nur ein harter Kern übrig geblieben ist. Aber dafür hatten diese paar gewaltige Bahnverhältnisse, die Willi Hairer noch bestens präparierte. Da es anfangs sehr kalt war und das Wetter nicht allzu rosig daher lachte, entschied sich der Ausschuss nur einen Durchgang durchzuführen.



Besonders den teilnehmenden Kinder machte unser Vereinsrodelrennen wieder sichtlich riesigen Spaß! Manche durften samt Doppelsitzer sogar zweimal starten.

Vielleicht schaffen wir es beim nächsten Rodelrennen wieder eine Rennrodelklasse zu bilden?

Wir werden dies noch rechtzeitig bekannt geben. Nach dem Rennen gab es gleich vor Ort die Preisverteilung. Das hat sich in den letzten Jahren bestens bewährt. Bis alle Ergebnisse ausgewertet waren, wurden alle TeilnehmerInnen von unserem Verpflegungsteam, Michaela und Tommy, vom Feinsten versorgt. Vereinsmeister wurden heuer unser Ausschussmitglied Katharina Eckhart und Alfred Schiechtl, der sich zum ersten Mal knapp vor seinem Bruder den Titel sicherte. Carolin Neuner und Thomas Pixner wurden mit den schnellsten Zeiten Schülermeister!

Schüler- und Vereinsskirennen 2018

Anfang März wurde vom Sportverein Wenns das Schülerskirennen und die Vereinsmeisterschaft am Hochzeiger ausgetragen. Nach Absprache entschieden wir uns für den Liss-Lift, da wir dort für eine bessere Spannung zwei Durchgänge austragen konnten und eine familiäre Stimmung für die zahlreichen Rennbeobachter und Gäste vorhanden ist.

Knapp 100 Teilnehmer waren auch heuer wieder am Start, was uns vom Ausschuss natürlich sehr freut! Die Strecke wurde von Reini Gundolf gesteckt, welche ihm aber selbst zum Verhängnis wurde, da er stürzte.

Ein Hoch auf den Wintersport

Selbst für die letzten Teilnehmer, die ins Rennen starten mussten, waren die Pistenverhältnisse 1A! So hatten sichtlich alle RennläuferInnen ihren Spaß am Rennen. Schülermeisterin wurde Carolin Neuner und zum Schülermeister 2018 konnten wir Jonas Eiter küren, der sich ein sehr spannendes Duell mit Fabian Raich lieferte und dieses schlussendlich knapp für sich entscheiden konnte.

Die jeweiligen Vereinsmeister vom letzten Jahr, Marika und Christoph Lechthaler, konnten ihre Titel verteidigen und haben auch dieses Jahr nach zwei Durchgängen die schnellsten Zeiten erzielt.



Die beiden Vereinsmeister 2018, Marika Lechthaler und ihr Bruder Christoph Lechthaler

Die jüngste Teilnehmerin beim heurigen Rennen war Eva Lechthaler, und unser ältester Teilnehmer war Hubert Röck, der ja auch für eine Periode das Amt des Obmannes bekleidete.



Die jüngste Teilnehmerin Eva Lechthaler und der älteste Rennläufer beim Vereinsskirennen Hubert Röck

Es kann aber nicht nur jüngste, älteste und schnellste Teilnehmer geben. Irgendjemand muss auch den „Schrepfer“ machen. Da möchten wir uns bei Fabiola Helbock bedanken, dass sie das mit so viel Humor genommen hat!



Holte sich die "Belohnung" für den Schrepfer, Fabiola Helbock

Die motivierteste Gruppe war heuer wieder der Kindergarten der neuen Volksschule. Knapp dahinter lag die 2. Klasse der NMS. Wir haben uns entschlossen, beide Gruppen zum Pizzaessen in den Pitzpark einzuladen! Vielen Dank für die tolle Teilnahme!

Der diesjährige Hauptpreis war ja eine Familienjahreskarte von den Hochzeiger Bergbahnen. Wie bereits im letzten Jahr, haben wir diesen Preis unter allen Teilnehmern anhand der Startnummern verlost. Das soll auch als kleine Belohnung für die aktive Teilnahme sein! Larissa Dürr war die „Glücksfee“ an diesem Tag und hat die Startnummer 55 gezogen. Über den Preis durfte sich Lisa Fuchs freuen!



Wille Annalena und Sebastian Lechthaler



Fabian Raich



Die fleißigen Kinder beim Aufstieg



Spaß muss sein - auch bei einem spannenden Rodelrennen



Die Vereinsmeister mit Bürgermeister Walter Schöpf und GR Patrick Holzknicht



Die Vereinsrodelmeister 2018: Schiechtl Alfred und Katharina Eckhart

Bild links: Schülermeisterin Carolin Neuner und Schülermeister Jonas Eiter mit der jüngsten Teilnehmerin Eva, die lieber Süßes als einen warmen Kopf haben wollte.

plantch

eckhart



Bmstr. ECKHART JOSEF

Tel.Fax: 05414/86394

Siedlung 286 c

mobil: 0650/2511670

A-6473 Wenns

plantch.eckhart@aon.at

Planung, Bauleitung, Bauberatung, Fluchtwegplan, Brandschutzplan, Energieausweis

Stefaniball 2017

Am Dienstag, den 26.12.2018, fand der mittlerweile schon traditionell gewordene Stefaniball der Schützenkompanie Wenns statt. Obwohl so mancher Besucher am nächsten Tag arbeiten musste, wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Für Stimmung und gute Laune sorgte die Musikgruppe „Z3“ aus dem Zillertal.



Ein Höhepunkt des heurigen Balls war die Versteigerung von 2,5 m³ Nutzholz, welches von der Agrargemeinschaft Wenns zur Verfügung wurde. Nach einigem Ringen erhielt der Postwirt Erich Köhler den Zuschlag zum Preis von 420,00 Euro.



Gleich danach wurde auch das Schätzspiel aufgelöst. Aufgabe war diesmal, das Gewicht der Schützenkanone samt ihrer drei Kanoniere zu schätzen. Vor aller Augen fand schließlich die genaue Ermittlung des Gesamtgewichtes statt. Dieses lag wahrscheinlich auf Grund der vorausgegangenen Weihnachtsfeiertage bei genau 364,30 kg.



Die glücklichen Gewinner konnten im Anschluss ihre Preise entgegennehmen.

1. Preis: Krippenbaukurs
2. Preis: Pickerlgutschein
3. Preis: Gutschein von „I love Wenns“ im Wert von 100,00 Euro



Im Rahmen des Balls durften wir nachträglich Pixner Gottfried zu seinem 70. Geburtstag gratulieren und ihm nebst einem kleinen Geschenk die besten Glückwünsche der Kompanie überbringen.



Abschließend möchten wir uns bei allen Gästen und Helfern nochmals recht herzlich bedanken.



Besonders bedanken möchten wir uns namentlich bei unseren Sponsoren bzw. Unterstützern: Raiffeisenbank Wenns, Gemeinde Wenns, Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns, PI-Design, Installationen Hartwig Gstrein, Gasthaus Post, KFZ-Finazzler und Riml Peter.

Vergelt's Gott!

Bericht und Fotos: Hannes Neuner



lochner
bauprojektmanagement

www.baucontrol.at

Bericht vom Wenner Kinder- und Jugendverein Wenns

In den vergangenen Monaten hat der Kinder- und Jugendverein Wenns wieder zu zahlreichen Aktionen eingeladen.

- Im Advent waren wir zu Besuch im Pflegezentrum Pitztal. Mit Musik und Spielen verbrachten wir einen netten Nachmittag.
- Beim Erlebnismarkt wurde eine Bastelstation angeboten.
- Eine Fackelwanderung durch das tief verschneite Dorf durfte in diesem Winter auch nicht fehlen.
- Es ist fast schon Tradition, dass wir einen Nachmittag beim Fischteich Hairer im Piller verbringen.
- Spiel und Spaß im Turnsaal der Volksschule Wenns.
- Kürzlich wurden wunderschöne Körbe unter der Anleitung von Judith Schuchter angefertigt.



Das neue Programm erscheint in Kürze und wir hoffen auf viele, motivierte TeilnehmerInnen.
Der Kinder- und Jugendverein Wenns wünscht allen einen guten Start in den Frühling und Frohe Ostern.
 (Text und Bilder: Kinder- und Jugendverein Wenns)



SPG Intersport Pitztal Neuer Vorstand

Am 26. Januar 2018 fand die alljährliche Vollversammlung der SPG im Restaurant Zirm in Jerzens statt. Nach den spannenden Jahresberichten des Obmannes, der sportlichen Leitung und aller Trainer (von U7 bis zur Kampfmannschaft) war der Punkt „Neuwahlen“ an der Tagesordnung.

Vorab wurden einige langjährige Ausschussmitglieder mit einem großen Dankeschön für ihre langjährigen, ehrenamtlichen Tätigkeiten verabschiedet. Im Anschluss wurden einstimmig folgende Personen, die für die nächsten drei Jahre die Geschicke des größten Vereins im Pitztal leiten, gewählt.

Obmann – Günther Gundolf
Sportlicher Leiter – Köll Hermann
Nachwuchsleiter – Spiss Tina
Schriftführer – Ruetz Andreas
Kassier – Grutsch Simon
Beirat – Messing Siegfried

Obmann Stv. – Stoll Dominik
Sportlicher Leiter Stv. – Horn Simon
Nachwuchsleiter Stv. – Stoll Simon
Schriftführer Stv. – Gaugg Andreas
Kassier Stv. – Jäger Mario

Ausblick

Seit Mitte Januar (teils auch früher) bereiten sich alle Mannschaften schon mit regelmäßigem Training auf die kommende Frühjahrssaison vor.

Aufgrund der häufigen Schneefälle in diesem Winter wurden vorerst die Hallen in Arzl und Wenns bzw. die Straßen für Laufeinheiten genutzt.

Seit Anfang Februar wurde auch der Kunstrasenplatz ständig von den Schneemassen befreit, welcher auch von allen Mannschaften gut benutzt wird.

Hierbei ein großes Dankeschön an den SV Arzl- Sektion Fussball und an die Gemeinde Arzl fürs Räumen.

Die Schisaison neigt sich langsam dem Ende zu, Temperaturen steigen und König Fussball erobert wieder das Wochenendprogramm vieler Begeisterte, ob aktiv oder als Zuseher.

Wir, die SPG Intersport Pitztal, freuen uns auf euren Besuch bei den Spielen von Groß bis Klein.

Gespielt wird auf allen 3 Plätzen im Pitztal – Arzl, Wenns & Jerzens.

Anstehende Spiele der SPG:

Fr, 23.03.18 – 20.00 Uhr – SPG Oberes Gericht Reserve – SPG Reserve / Nauders

Sa, 24.03.18 – 13.45 Uhr – SPG 1B – SPG Arlberg 1B / Arzl

Sa, 24.03.18 – 16.00 Uhr – SPG KM – SPG Arlberg KM / Arzl

Sa, 31.03.18 – 14.45 Uhr – SPG 1B – SPG Oberes Gericht / Arzl

Sa, 31.03.18 – 17.00 Uhr – SPG KM – Sistrans / Arzl

Alle Nachwuchsmannschaften und die Damenmannschaft starten dann Mitte April in die Frühjahrsmeisterschaften.

Weitere Termine, Neuigkeiten und Kontakte finden Sie im Internet unter www.spg-pitztal.at oder auf Facebook.

Gaugg Andreas, Schriftführer Stv.



Er und Sie Rennen 2018

Auch dieses Jahr unterhielten wieder zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus Piller und Wenns mit außergewöhnlichen Fortbewegungsmitteln und spektakulären Showeinlagen die schaulustigen Besucher. Aber seht selbst, Bilder sagen mehr als 1000 Worte!



Die Jungbauernschaft/Landjugend Piller möchte sich bei allen Teilnehmern, Helfern, Mitwirkenden und Sponsoren recht herzlich bedanken!

Die Jungbauernschaft/Landjugend Piller, Erhart Stephanie

ELEKTRO WULTSCHNIG
GES.M.B.H BEHÖRDLICH. KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK
www.elektro-wultschnig.at

SERVICE: 7 Tage - 25 Stunden täglich



HARTWIG GSTREIN

6473 WENNS • 0664-2116256
TEL. 05414-86048 FAX DW 9

www.gstre.in • e-mail: info@gstre.in



Die Altherren bedanken sich recht herzlich für die fabelhaften und einfallsreichen Maskierungen beim dies-jährigen Maskenball 2018 und freuen sich schon auf das nächste Mal!

Fotos: Altherren, Weber Michael



Eindrucksvoller Jahresbericht und Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Wenns

Am Freitag den 19. Jänner 2018 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Wenns statt. Der Kommandant Norbert Reheis blickte im Jahresrückblick auf die 293 Aktivitäten mit über 9460 freiwilligen Arbeitsstunden, sowie Kurskartensachbearbeiter SF Lukas Scheiber über die erfreuliche Lehrgangsstatisik von über 52 Kursbesuche an der Landesfeuerweherschule in Form einer Power-Point Präsentation zurück. Nach den imposanten Bildern der rund 135 Tätigkeiten, 80 Übungen und 78 Einsätzen, folgte der Kassabericht und die einstimmige Entlastung unseres Kassiers. Im Anschluss folgten interessante Berichte der Zugs- und Gruppenkommandanten, sowie der Beauftragten über ihre vielschichtigen Arbeiten im abgelaufenen Jahr.

Neuwahlen

Nach 13 Jahren als Kommandant trat Norbert Reheis nicht mehr zur Wahl an. Kommandant Stv. Otto Raich übergab das Amt des Stellvertreters nach 15 Jahren ebenfalls in jüngere Hände. Bürgermeister Walter Schöpf übernahm die Leitung und Durchführung der Neuwahlen. Der bisherige Schriftführer Lukas Scheiber wurde in der schriftlichen Wahl einstimmig zum neuen Kommandant, sowie der bisherige Gruppenkommandant und Rüstbeauftragte Stefan Gundolf ebenso zum neuen Kommandant Stellvertreter gewählt. Neuer Schriftführer und Öffentlichkeitsbeauftragter wurde einstimmig Patrick Pfefferle, Roland Thöny wurde im Amt des Kassiers ebenfalls einstimmig bestätigt.



Der neue Kommandant Lukas Scheiber und sein Stellvertreter Stefan Gundolf bedankten sich bei der gesamten Mannschaft für das große Vertrauen, sowie beim bisherigen Kdt. Norbert Reheis und Stv. Otto Raich für ihre langjährige Arbeit, ihren großen Einsatz und für ihre Zusammenarbeit zum Wohle der FF Wenns. Neben den Dankesworten blickte das Kommando bei einer kurzen Vorschau in das bevorstehende Jahr 2018. „Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Kameraden, Nachbarfeuerwehren, dem Bezirks- und Landeskommmando, sowie natürlich mit unserer Gemeinde und allen Vereinsverantwortlichen im Dorf“.

Ein großer Dank gilt abschließend allen Ausschussmitgliedern, Beauftragten und allen Kameraden, welche im vergangenen Jahr über 9000 Stunden freiwillig und unentgeltlich für die Allgemeinheit leisteten.

Unsere Feuerwehrjugend berichtet ...

Unsere 31 Mann/Frau starke Jugendgruppe (22 Jungs und 9 Mädchen) absolvierte neben der wöchentlichen Vorbereitung zum Wissenstest am Freitagabend den 09. Februar gemeinsam mit den Jugendbetreuern und dem Kommando eine Exkursion nach Innsbruck. Gegen 18 Uhr wurden wir von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Leitstelle Tirol in Innsbruck herzlich empfangen. Nach einer interessanten und lehrreichen Besichtigung ging die tolle Exkursion nach rund zwei Stunden zu Ende.



Atemschutz - Übungswochenende

Vom 16. bis 18. Februar 2018 wurde im Oberdorf eine dreitägige Atemschutzübung abgehalten. Insgesamt übten 14 Atemschutztrupps den Ernstfall. Im Übungsgebäude konnten originalgetreue Einsatzszenarien geübt und nach allen 3 Übungstagen ein sehr gutes Gesamtresümee gezogen werden. Das Kommando möchte sich hiermit bei der Familie Bregenzer (Bregge Möbel) und allen Organisatoren, speziell unserem Atemschutzbeauftragten LM Daniel Weber und seinen Stellvertretern, für die mustergültige Übungsorganisation bedanken!

Bericht und Fotos: FF Wenns, Patrick Pfefferle



Das Kommando der Feuerwehr Wenns möchte sich recht herzlich bei allen Gemeindebürger/innen, Betrieben und Gönnern für die großzügigen Spenden anlässlich der Haussammlung 2018 bedanken.

"Vergelt's Gott"...



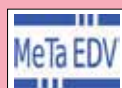
I ♥ WENNS

feiert

Muttertag

am **Mittwoch, dem 9. Mai 2018**, von 14 bis 18 Uhr am
Parkplatz vor dem Gemeindeamt an der Dorfstraße

In unserem **beheiztem Zelt** verwöhnen wir alle Mamas mit **Kaffee und Kuchen**. Für Kinder gibt es eine **Bastelecke**. Jede Mama oder Käufer eines Wennsger-Einkaufsgutscheines erhält **eine blumige Überraschung!**



Schenkt's decht an Wennsger!

www.ilovewenns.at



Laptop Aktion 410 €

DIGITAL MARKETING

www.meta-edv.at
www.drucken.meta-edv.at

MeTa EDV

Eiter Benjamin & Scheitz Manuel GmbH

XXL-Plakat
Planen
Bauzaunbeschriftung
Gebäudebespannung
Fensterbeschriftungen
Wandgestaltungen
Tapetendruck
Folientechnik
Bautafeln
Gebäudebeschilderung
Schilder für jede Anwendung
Fahrzeugbeschriftung
Roll-Up-Systeme
Textilbeschriftung/Beflockung
Beachflag

Nachhaltiges Speed Update für PCs & Laptops" ab 99 €